

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

352 (20.12.1895) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 352. Viertes Blatt.

Freitag den 20. Dezember

1895.

Bekanntmachung.

Nr. 14 521. Von Herrn Kommerzienrat und Stadtrat Robert Koelle hier erhielt ich die Summe von 600 M zur Verteilung in nachfolgender Weise: 1. an den badischen Frauenverein und zwar an das Centralkomitee und jede der 4 Abteilungen je 50 M, 2. an die evangelische Diakonissen-Anstalt 50 M, 3. an den Verein zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder 50 M, 4. an das Vincentiushaus 50 M, 5. an das Waisenhaus 50 M, 6. an den Stadtmissionsverein 50 M, 7. an die Kleinkinderbewahranstalten 60 M, 8. an die Karl-Friedrich-Propols- und Soffen-Stiftung (Pfründnerhaus) 40 M. Namens der Beschenkten wird hierfür der verbindlichste Dank ausgesprochen.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1895.

Der Oberbürgermeister.

Schnebler.

St. Elisabethen-Kinderschule Soffenstraße 17 und Steinstraße 29.

An Weihnachtsgaben erhielten wir durch Sr. Hochw. Herrn Dekan Benz von Fil. Forch 2 M. Ungen. 5 M. Ungen. 4 M.; durch Hrn. Stadtmehner Kaiser von Ungen. 1 M. Gebr. Lechlin 1 Paket Schreibmaterialien, Christ Dertel 16 Meter Rattun, von Excell. v. Schlichting 28 Meter Baumwollflanell; durch Hrn. Oberbürgermeister Schnebler von Hrn. Bankier August Schmeider 100 M., von Hrn. v. Offerhandt-Verdohly 20 M., Hrn. Oberstleutnant Amann 20 M. für die Schwestern, 20 M. für die Kinderschule, Fr. Bürgermeister Krämer 5 M., durch dieselbe von Fr. W. H. 1 Hut u. 3 Käppchen, Fr. Stosstsch 12 Puppen, Fr. Oberlandesgerichtsrath Schreiber 10 M., durch dieselbe 4 Reste Stoff, Fr. Bils 2 M., Hrn. Carl Büchel 6 Reste Stoff, Fr. Regierungsrath Schmidt verschied. Kleidungsstücke, durch dieselbe von Ungen. 5 M. Ungen. 1 M., Hrn. Fried. Blos 12 Töpfe Pomnade, 12 Fl. Köln. Wasser, 24 St. Seife, 3 Ledergürtel, 25 St. diverse Spielsachen, Fr. Kaufm. Jbringer 21 Meter Baumwollflanell u. 30 Taschentücher, Fr. Notar Bender 3 M., Fr. v. Perzer 4 schöne Puppen, Hrn. Privatier Heint. Bauer 10 M.; durch Fr. Rechtsanwalt Armbruster von Hrn. Hoflieferant Roth je 4 Pfd. Reis, Gerste, Linsen, Erbsen, Bohnen, Gries, Hirsen und 5 Pfd. Biscuits; durch Fil. Haugel von Hrn. Verneer 18 Meter Stoff, Hrn. und Fr. Dorer 1 Paket Schreibmaterialien u. Spielsachen; durch Fr. Dorer von Hrn. Darnbacher 10 Meter Kleiderstoff, Ungen. 1 M., Ercht 5 M., L. W. 2 M., Fr. L. B. 1 Bilderbuch, Bilderbögen, Griffel u. Schieber, Fr. Krautwein 10 M., Fr. Jäger 5 M., Puffschäft Strauß u. Kramer 20 garnirte Hüte, Hrn. Wils. Bolander 14 Meter Reste, 3 Lederschürzen, 24 Taschentücher u. 15 Meter Baumwollflanell, Hrn. Senatpräsident Müller 10 M., Ungen. 10 M., Ungen. 1 M., Fr. Gräfin Andlaw eine Parthe Spielsachen, von einem Dienstmädchen 1 Rockchen, 1 Paar Handschuhe u. Stoff zu einem Hen d; durch Fr. Oberlandesgerichtsrath Schember von Fr. Oberinspektor Krapp 2 M., Fr. Privatier West 6 Kleider, 2 P. Hüsen u. 6 Schachteln Spielsachen. Für diese gütigen Gaben sprechen wir unsern Dank mit herzlichem „Bergelt's Gott“ aus und bitten um weitere Zuwendungen.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weitere Gaben empfangen: für das Diakonissenhaus: von Hrn. Bankier August Schmeider 500 M. und 200 M.; für den Schwefelstein von Hrn. Forch v. Hardenberg 25 M., Hrn. v. Offensand-Verdohly 30 M., C. E. 10 M. (sämmlich drch. Hrn. Oberbürgermeister Schnebler), Fr. Emma Bühl geb. Leiber 10 M., Ung. 2 M., W. E. 5 M., Fr. Wahl 400 M., Fr. J. Krehmann 10 M.; drch. Hrn. Pfarrer Strauß von R. K. in C. 5 M., Freistänlein v. Buntin 20 M., Hrn. Baderstr. 2. Nagel 5 M., Hrn. Mehler Kleber 2 M., Hrn. Rechtsanwalt Dr. Friedr. Weill 20 M., Fr. Math. Schmoll für arme Kranke 5 M., Hrn. Metz 5 M., Fr. Föhler 10 M., Hrn. Bauunternehmer Nagel 20 M., Hrn. Geh. Legationsrath Frhr. v. Marschall u. Fr. jährl. Beitrag 10 M. Weihnachtsgabe für die Schwestern 10 M., Freistr. v. Dufch 5 M., Fr. J. Cron zur Schwesterbescherung 10 M., Fr. Pfarrer Eichenrath 3 M., Fr. Missionar Triton 3 M., Ung. in Jöhensheim 6 M., Freistr. v. Bodman 20 M. zu Weihnachten, Fr. Oberrechnungsrath Langenbacher 10 M., Fr. Pfarrer Roth u. Fr. Oberrechnungsrath G. Sell je 2 M., Fr. Ammann 4 M., Fr. Heint. Bauer 10 M., Hrn. Privat. E. Gerber 10 M., Fr. L. W. 2 M., Fr. Kühnle 2 M., Freistr. v. Rothberg 3 M., Fr. J. M. zur Bescherung 10 M., Fr. Theod. Hügle 3 M., Fr. Boal 10 M., Ung. 30 M.; drch. Herren Müller u. Gräff von Hrn. Kaufm. Knauth 5 M., C. K. 5 M., Fr. Käpple 1 M., H. n. Geh. Oberreg.-Rath Bechert 10 M., Fr. v. W. 10 M., Hrn. Buchhalter Weber in Lörrach 3 M., Fr. Dublin 1 M., Fr. L. E. D. 30 M., Hrn. Karl Loyd zur Bescherung für arme Kranke 10 M., bezgl. Fr. Adolf Goller 5 M. u. H. E. 5 M., Freiherrl. v. Selbened'sche Gutsverwaltung in Mühlburg 40 M., Hrn. W. hier Kempfer 10 M.; drch. Hrn. Prälat Schmidt von X. Y. 10 M., C. W. 2 M., Hrn. Hesser u. Kiefer 26 Mtr. Baumwollflanell, Hrn. Kaufm. Schäfer 12 Taschentücher, 6 Paar baumwollene Socken, 5 Paar Pulswärmer u. 6 Paar Handschuhe, Hrn. Keller 3 Halsbänder u. mehrere Halskrausen, von 3 Freunden in Jöhensheim 3 Ballen Butter; drch. Fr. Stein in Randern von deren verstorbenen Freundin 2 große Wasserkränze u. 1 Fahrstuhl, Hrn. Kaufm. Darnbacher 10 Mtr. Baumwollflanell, Hrn. Karl Baumann 1 Paket gebr. Kaffee, 2 Fl. Wein u. 6 Packete Holzman-Cuppe, Hrn. Roth 5 Pfd. englische Biscuits, Hrn. Kaufm. Bolander 50 Mtr. Baumwollflanell, 5 n. Käpp 12 Paar wollene Schuhe, Fr. v. M. eine Parthe Kleidungsstücke, Hrn. Kaufm. Glaser ein halbes Stück Schurzzeug, Hrn. Georg B. h. eno 1 Kanne Fuchbodenlad; für das Kinderkrankenhaus: von Hrn. Geh. Legat.-Rath Frhr. v. Marschall u. Fr. 5 M., Freistr. v. Bodman 10 M. zu Weihnachten; drch. Fr. L. Gräff von X. 2 M., Fr. E. G. L. 3 M., Fr. L. v. Delius verschied. Kinderkleidungsstücke, bezgl. eine Parthe von Ung., Fr. E. G. B. 12 Taschentücher, 1 Züchlein, 1 Hen dchen u. Spielzeug, Fr. Eisenlohr 5 Paar wollene Kinderschuhe, Ung. eine Parthe Kleidungsstücke, verschied. Bücher nebst Spielzeug; für den Schwesternfond: von Hrn. Konzeptions-Haus 20 M.; für das Marthahaus: von Hrn. Geh. Legat.-Rath Frhr. v. Marschall 10 M., Fr. v. Wäcker 10 M., Fr. Generalmajor v. Rabe 20 M., Hrn. Rarcker 3 M., 1 Dienstmädchen 1 M., Fr. Janlon 5 M., Fr. Oberst v. Kastenholz 3 M., Fr. Triton 1 M. 50 P., Hrn. Kaufm. Wils. Bolander 16 Mtr. Rockstoff, 15 Mtr. Baumwollflanell, 8 Schürzen, 2 Unterjaden, Geschw. Knopy 2 Züchlein, 2 wollene Umhängtücher, 1 wollenen Unterrock, Hrn. Kaufm. Darnbacher 31 Mtr. Baumwollflanell, Hrn. Kaufm. Keller Halskrausen, Schälchen und Borstendadeln, Hrn. Kaufm. Glaser 8 Pfd. farbige Taschentücher. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 18. Dezember 1895.

Der Verwaltungsrath.

Gartenbauverein Karlsruhe.

31. Die Weihnachtsfeier unseres Vereins findet am Donnerstag den 26. d. Mts., Abends 7/8 Uhr, im kleinen Festhallaal bei musikalischen Aufführungen und Tanz statt. Unsere Mitglieder und deren Familienangehörige sind hiezu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 20. Dezember 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 7 Mastgänse sammt Stallungen.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1895.

Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Bulach.

Brunnenarbeit-Vergebung.

Die Gemeinde Bulach verpachtet die Unterhaltung und Reparaturen ihrer Gemeindebrunnen auf weitere 5 Jahre im Submissionswege und können Angebote bis zum 27. Dezember d. J. auf dem Rathhaus zu Bulach eingereicht werden. Die Bedingungen liegen von heute an zur Einsicht offen im Rathhaus zu Bulach.

Bulach, den 18. Dezember 1895.

Der Gemeinderath:

F. Bohner, Bürgermeister.

Wohnung zu vermieten.

* Waldhornstraße 19 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung, sofort zu vermieten. Ebenfalls ist ein kleineres Zimmer mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Kleines Haus zum Alleinbewohnen

im westlichen Stadttheil zu vermieten oder zu verkaufen. Auskunft erteilt Herr E. Creuzbauer, Friedenstraße 15. *31.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine herrschaftliche Wohnung von etwa 6 Zimmern, in freier Lage der Weststadt, wird von einer Familie (2 Personen) auf April gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 8127 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*21. Eine kleine, ruhige Beamtenfamilie sucht auf April l. J. eine Wohnung im westl. Stadttheil, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern nebst dem üblichen Zughör und einem Badestimmer, in der Preislage von 800-1000 M. G. fl. Offerten unter Nr. 8121 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

*1. Eine alleinstehende, gebildete Dame sucht in einfacher Familie eine freundliche Wohnung, möglichst mit Pension und in der Nähe des Bahnhofs. G. fl. Offerten mit Preisangabe sub M. 3416 an Haasenstein & Vogler A.-G. Kaiser-Wilhelm-Passage 1.

Laden-Gesuch.

*1. Auf 1. April 1896 wird in frequentester Lage der Kaiserstraße ein mittlerer Laden mit anstoßendem Kontor zu mieten gesucht. Offerten mit genauester Preisangabe unter Nr. 8128 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

*32. Zwei gut möblirte Parterre-Zimmer in ruhigem Hause für einen älteren Herrn besonders geeignet sind auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Hirschstraße 51 im 1. Stod.

Fortsetzung der Versteigerung

der größtentheils aus der Bodenmiller'schen Konkursmasse herrührenden Waaren, als:

Herren-Anzüge, Ueberzieher, Hohenzollern-Mäntel, Sabelocks, Hosen, Westen u. s. w., eleganteste Sachen,

heute Freitag, 20. Dezember,

Vormittags 9¹/₂ und Nachmittags 2 Uhr beginnend, im Laden **Kaiserstrasse 74.**

Schluß der Versteigerung von Christbaumschmuck, Puppen und Körbchen.

Freitag den 20. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden Zähringerstrasse 63 im Laden zu jedem Gebot versteigert als:

Puppengestelle, Köpfe, Nipp- und Hänkelkörbchen, Christbaumschmuck, ferner Schmucksachen: Broschen, Armbänder, Anhänger, 1 Christklee-Besteck, 1 Butter- und Käsebesteck, 1 Servirgabel, 1 Damenremontiruh, alles neu, 1 Schaufelpferd, 1 Ariston mit Stuhl und 80 Platten, alles passende Weihnachtsgeschenke, wozu einladet

B. Dressel.

21.

Versteigerung.

Samstag den 21. Dezember, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Zähringerstrasse 29 gegen baar öffentlich versteigert:

sehr schöne neue Herren-Ueberzieher, complete Joppenanzüge, Jünglingsanzüge, Joppen und Westen, Buckskin-Hosen, Höschen mit Leibchen, 1 feiner Schlafrock, Panama-Joppen, Arbeits-hosen, Knaben-Anzüge und Sommerjoppen; ferner: feine Pelzmützen, Pelztragen, Federn-Boas, Muffe, Capuzen, fein garnirte Kinder-Hüte, Damen-Relie-Hüte, Kopfbüllen, hochfeine Cigarren, Cigaretten, Rauch-, Schnupf- und Kautabade, Cognac und Rum, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Zimmer zu vermieten.

* Bürgerstrasse 9 ist im 1. Stock des Vorderhauses ein gut möblirtes Zimmer auf 1. Januar an einen soliden Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

* Karlsruherstrasse 28 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein einfach möblirtes, freundliches Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Januar zu vermieten.

21. Lessingstrasse 8, nächst dem Mühlburger Thor, ist im 2. Stock ein schön möblirtes, sehr freundliches Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Januar zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder auf 1. Januar an einen Herrn zu vermieten: Schützenstrasse 10 im 4. Stock.

*31. **Gut möblirtes Salon mit Schlafkabinet** per 1. Januar oder später zu vermieten: Westendstrasse 14, 1 Treppe hoch.

Selle Büroräume sind im Hause der Kriegstrasse 140 (Ecke der Schffelstrasse) mit großem Keller u. alsbald zu vermieten. Näheres Waldstrasse 13 im 2. Stock.

Atelier. *21. Amalienstrasse 67 ist auf 23. Januar ein kleines Atelier mit nebenanliegendem Zimmer billig zu vermieten. Einzusehen täglich von 1/2 2 bis 1/2 3 Uhr.

Zimmer-Gesuch. * Ein möblirtes Zimmer auf 1. Januar gesucht. Offerten unter Nr. 8122 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge. * Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird sofort oder auf's Ziel ein Mädchen von 14 bis 16 Jahren gesucht. Näheres Marktgrafenstrasse 52 im 4. Stock des Vorderhauses.

* Gesucht wird auf's Ziel von einem ledigen Herrn eine gefehlte Person, welche gut bürgerlich kochen kann und sich allen sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres zu erfragen von 11 bis 12 Uhr Vormittags und 6-7 Uhr Nachmittags: Kriegstrasse 63, parterre.

* Gesucht wird für sofort ein ehrliches, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann: Soffenstrasse 81 c zur Kaiserkrone. Dasselbst sind auch achte Kanarienvögel, Harzer Roller, abzugeben.

* Ein braves, jüngeres Mädchen findet auf kommenbes Ziel Stelle. Näheres im Puggeschäft Kaiserstrasse 26.

* Gesucht wird auf Weihnachten ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Wilhelmstrasse 19 im Laden.

U.Sch. Köchinnen aller Art, Zimmer- und Kindermädchen, Kellnerinnen u. finden hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstrasse 8, 2. Stock.

Dienst-Gesuche. * Für ein fleißiges Mädchen wird auf's Ziel eine Stelle als besseres Zimmer- oder Kindermädchen gesucht. Zu erfragen Zähringerstrasse 77 im 2. Stock.

* Köchinnen, Zimmermädchen, Kindermädchen, sowie mehrere einfache Mädchen für alle häuslichen Arbeiten, alle gut empfohlen, suchen auf's Ziel Stellen durch das Vermittlungsbureau **A. Blinz**, Bahnhofstrasse 26, parterre.

* **162000 Mark** sind als I. und II. Hypotheken per sofort 23. Januar event. auch auf später zu niederstem Zinsfuß auszuleihen. Gebl. Offerten sind unter Nr. 8124 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **20000 Mark** können von einem Privaten auf I. Hypothek gegen w. ähigen Zins sofort ausgeliehen werden. Offerten unter Nr. 8126 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Chef,** ein jüngerer, tüchtiger, findet sofort Stelle nach auswärts durch Frau **Ida Kühnenthal**, Zähringerstrasse 72.

T. Eine Kaffeeböchin findet zum sofortigen Eintritt gute Stelle durch **R. Tröster**, Kreuzstrasse 17.

Gesucht.

21. Ein braves Mädchen oder eine Frau wird zu einem Kinde gesucht. Näheres Kavelenstrasse 58.

* **Ein fleißiges Küchenmädchen** sofort gegen hohen Lohn gesucht: Kaiserstrasse 142.

Monatsfrau-Gesuch. Auf sofort wird eine reinliche Monatsfrau gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Eine Puzfrau** wird gesucht: Birkel 81 in der Restauration.

Stelle-Gesuch. Ein junger Kaufmann, mit allen Bureauarbeiten vertraut, tüchtiger Verkäufer und Dekorateur, sucht Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten sind unter Nr. 8129 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Kellnerin und ein Zimmermädchen suchen sofort Stellen. Zu erfragen bei **Karl Stoll**, Fasanenstrasse 21.

* **Eine gesunde Schenkamme** sucht per sofort gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch. * Vorhänge, Manschetten, Vorhemden, Unterrocke, Kragen u. s. w. werden zum Bügeln angenommen: Steinstrasse 29, 1. Seitenbau, 2. Stock.

* **Verloren** ober in einem Laden liegen geblieben ein Pelzmuff. Um gefl. Rückgabe wird gebeten: Akademiestrasse 37 im dritten Stock.

* **Verloren** wurde von der Morgenstrasse durch die Werber- und Rüppurrerstrasse an den Bahnhof das **Kleid von einem Kindermantel**. Man bittet um gefl. Rückgabe gegen angemessene Belohnung: Morgenstrasse 25.

* **Verloren** wurde Sonntag Nacht eine **Trompete** entweder auf der Straße oder in einer Wirtshaus. Der redliche Finder wolle dieselbe gegen Belohnung Durlacherstrasse 105 abgeben.

Verloren oder liegen geblieben. * Ein **Muff** von Marderpelz wurde verloren oder liegen gelassen, vermutlich in den letzten 14 Tagen. Bitte um Abgabe gegen Belohnung: Westendstrasse 25 im 3. Stock.

Liegen gebliebene Schachtel. * Am Dienstag den 17. d. Mts., Abends, ist im Eisenbahnzug, welcher von Offenburg um 1/6 Uhr ankommt eine **Schachtel** mit Inhalt liegen geblieben, oder hat sie Jemand aus Versehen mitgenommen. Man bittet dieselbe gegen Belohnung Winterstrasse 51 im 3. Stock abzugeben.

Gefunden wurde letzten Freitag ein goldenes **Armband**. Dasselbe ist Kaiserstrasse 207 im 3. Stock links abzugeben.

Zu verkaufen: eine gespielte, gut erhaltene **Violine**: Kaiser-Allee 17, Gartengebäude, 2. Stock.

* Eine große **Partie neue und getragene Stiefel** ist en bloc billig zu verkaufen. Näheres Körnerstrasse 7 im 2. Stock.

21. Ein gut erhaltener **Herren-Winterüberzieher**, für mittlere Größe, eine **Herren Pelzmütze**, sowie ein **Damen-Winterpaletot** sind zu verkaufen: Marienstrasse 70, 2. Stock.

* **Ein sogenannter Badstuhl** von Zink, beizbar, fast noch neu, ist um die Hälfte des Ankaufspreises abzugeben: Hirschstrasse 4 unten.

* **Eine Accordzither**, fast neu, ist billig zu verkaufen: Friedenstrasse 16, parterre.

1/4 pferdiger gebrauchter Gasmotor zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8123 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nähmaschine.

• Eine gut erhaltene Nähmaschine (Ringschiff) ist billig zu verkaufen: Viktoriastraße 10, 4. Stock.

Zu verkaufen:

ein Kinderdreirad und eine große Erdöl-Lampe: Karlstraße 6, Hinterhaus, 2. Stock.

Knaben-Militär-Anzug,

für ein Alter von 6 Jahren, getragen oder neu, wird zu kaufen gesucht: Schützenstraße 7 im Hinterhaus.

Walgarnitur

(Hermelin), vollständig und gut erhalten, sofort billig zu verkaufen. Näheres Nowack-Anlage 8 im 2. Stock.

Für Kutscher!

Ein noch gut erhaltener Walmantel, für einen Kutscher geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres in der Wirtschafft „zum Salmen“ am Ludwigs-Platz.

Puppenküche,

eine große, reichhaltig ausgestattet, sehr gut erhaltene, ist billig zu verkaufen: Lessingstraße 9, eine Treppe hoch.

Sauschube

sind in allen Sorten zu den billigsten Preisen Marienstrasse 59, 2. Stock, zu haben.

Wachtelhund

mit einem Jungen (Rübe) ist zu verkaufen: Herrenstraße 17 im zweiten Stock links.

Christbaumverkauf,

13 Sofienstraße 13.

• Große Auswahl Christbäume von den kleinsten bis zu den größten. Vormittags auf dem Markt, Nachmittags im Haus. Friedr. Kandler, Sofienstraße 13.

Ein gebrauchter Kinder-Kaufladen wird gesucht. Offerten unter Nr. 8125 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Rheingold-Ducat

wird zu kaufen gesucht. Offerten erbeten: Kaiserstraße 96 im Bankbureau. 2.1.

Weinhefe

zum Brennen kauft jedes Quantum und bezahlt den höchsten Preis

Karl Marx,
Branntweinbrennerei,
51 Ettlingerstraße 51.

19.1.

Rum-, Arac-, Burgunder- u.

Portwein-Punschessenz

empfehlen

L. Dörflinger.

Chocolade-Bonbons und

Fondans

von der billigsten bis zur feinsten Qualität in größter Auswahl, sowie reizende **Feine Bonbonnieren** von Kohler, Lausanne, und Sarotti, Berlin, empfiehlt

Conditorei und Café

J. M. Bauer,

Großherzog. Hoflieferant,
343 Telephon 343.

Lebendfrische Schellfische

zeigt empfehlend an

Aug. Stenzel.

Ecke der Westend- u. Sofienstraße.

4.1. Feinstes, garantiert reines **Schwarzwälder Kirschwasser** verschiedener Jahrgänge sowie ein hochfeines, garantiert reines **Zwetschgenwasser** empfiehlt billigt

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Raich, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Durch persönliche Bekanntschaft mit zuverlässigen Häusern bin ich in der Lage, etwas wirklich Hochfeines bieten zu können.



Neue Fischhalle,
Kaiserstraße 100.

Heute frisch eingetroffen:

Blaufelchen

per Stück 60—80 Pfg.,

Holländer Angel-Schellfische,
Cabeljan, Schollen, Zander,
Hechte, Soles etc.

J. Klasterer.

Schellfische

eingetroffen bei

V. Merkle.

Central-Fischhalle,
8 Herrenstraße 8.



Heute frisch eingetroffen: feinste Angelschellfische, Cabeljan, Schollen;
frisch vom Nauch:
feinste Kieler Fettbücklinge, feinste Kieler Spotten, geräuch. Schellfische, Niesenlachsforellen.

Carl Wörner.

Holl. Schellfische

in lebendfrischer Waare bei

F. Benzel,

Ecke der Karl- u. Amalienstraße 14 b.

Heute frische holl.

Schellfische

bei

H. Baumann,

Kreuzstraße 10, bei der Kleinen Kirche.

Extra frische holländische

Schellfische

treffen heute Freitag früh ein.

Fritz Neck,

Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.
Telephon 174.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei

Robert Fritz,

Kaiserstraße 229.

A. L. Beck,

Telephon 335, Kaiserstraße 150,

gegenüber der Infanteriekaserne,
empfiehlt auf bevorstehende

Festtage



Holl. Schellfische, Cabel-

jan, Schollen, Zander,

Hechte, Ostender Soles,

Turbots,

Spiegel-Karpfen,

Blau- und Silberfelchen,

Rheinsalm, Austern,

Hummern.

Strasburger Bratgänse,

junge Hähnen,

Boulets, Capannen,

Boullarden, Gnten,

Welschhühner.

NB. Um allen Anforderungen gerecht zu werden, bitte Vorbestellung rechtzeitig machen zu wollen.

D. O.

Frische holl.

Schellfische

empfehlen

Carl Hager,

Groß. Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

Holl. Schellfische

heute eingetroffen empfiehlt

August Lösch,

Kaiserstraße 115.

Schellfische,

Cabeljan, Schollen, sämtliche Fischmarina-

den und Räucherwaaren billigt bei

Fritz Klein, Kronenstraße 47.

Frische

Strasburger Bratgänse

bei

V. Merkle.

Zur gefl. Kenntnissnahme der verehrlichen Hausfrauen.

In den Berliner Zeitungen liest man folgende **Bekanntmachung.**

Die Liebhaber, welche sich in letzter Zeit im Verkehr mit Kaffee und Kaffee-Surrogaten herausgestellt haben, geben mit Veranlassung, in Folgendem die Resultate zu veröffentlichen, welche die Untersuchung einiger, besonders eifrig angeprüfter Präparate ergeben hat.

1. Kaffeebohnen, welche sich in letzter Zeit im Verkehr mit Kaffee und Kaffee-Surrogaten herausgestellt haben, geben mit Veranlassung, in Folgendem die Resultate zu veröffentlichen, welche die Untersuchung einiger, besonders eifrig angeprüfter Präparate ergeben hat.
2. Unter dem Namen „Victoria-Kaffee“ werden gebrannte und theilweise geschrotete Gerste unter dem Namen Kaffeeschrot die Abfälle schwach gebrannter Zuckerrüben und Cichorienwurzeln in den Handel gebracht.
3. Die gebrannten Kaffeesorten, wie sie von Jungsel. Wwe., Inhoffen und vielen anderen Firmen mit oder ohne Deklaration des Zuckers zugesetzt auf den Markt gebracht werden, enthalten vielfach nicht allein Zucker, sondern auch mehr oder weniger Umwandlungsprodukte desselben, sowie mitunter erhebliche Mengen an Wasser des zur Zuckeringangenen Syrups.

Diese sogenannte Glättung des Kaffees dient keineswegs lediglich dem Zwecke, das Aroma des Kaffees zu conserviren, sondern gewährt dem Fabrikanten den doppelten Vortheil, eine künstlich beschwerte und weniger stark gebrannte Waare verkaufen zu können, welche mit bestem Wasser keine höheren Extrakte ergibt, als ohne Zuckersatz gebrannter Kaffee.

Berlin, den 15. Oktober 1895.
Der Polizeipräsident.
von Windheim.

Es empfiehlt sich deshalb, stets naturell und täglich frisch geröstete Kaffees offen vorgewogen und nicht in lange lagernden Packeten zu kaufen und mache ich hiermit auf meine ohne jede Beimischung von Fett, Zucker etc. stets frisch und naturell selbst gebrannten Kaffees in der Preislage von Mk. 1.40 bis Mk. 2 - per Pfund ganz besonders aufmerksam.

Speciell bitte ich, meinen selbst gebrannten Kaffee per Pfd. Mk. 1.60 mit dem neuerdings per Extrablatt per Pfd. Mk. 1.70 angepriesenen landlichen gebrannten Kaffee zu vergleichen.

Fritz Leppert,
Arattenstraße 14. Telephon 302. 3.1.

I. westphäl. Schinken,
feinste Göttinger und Salamiwurst, sowie
ächten Schwarzwälder Speck
empfiehlt in frischer Sendung

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße.

Frische Schweinswürste
per Paar 15 Pf. sowie

Kalter Nusschnitt
per 1/4 Pfd. 25 Pf.

Gustav Müller,
am kath. Kirchenplatz.

Schwarzwälder

Schinken, Schaufele, Speck, schön durchgewachsenen, zum Rohessen sehr zu empfehlen; ferner:

ital. Maronen,

extra große Frucht, frische Sendung, empfiehlt

August Lösch,
Kaiserstraße 115.

Göttinger Cervelatwürste,
Frankfurter Leberwürste,
Frankfurter Bratwürste

frisch eingetroffen empfiehlt

2.1. **L. Dörflinger.**

Burgunder Schnecken

eingetroffen bei

Herm. Munding,
Kaiserstraße 110. Telephon 160.

Getrocknete

Kastanien

sind eingetroffen bei

Gustav Müller,
am kath. Kirchenplatz.

Christbaumschmuck

in schönster Auswahl,

Christbaumkerzen,
bunt und weiß,

Lichthalter,

I. Soniglebkuchen,
Ser- und Kandelform,

in allen Größen bis zu 1 Pfund per Stück
2.1. empfiehlt

F. Benzel,

Ecke der Karl- und Amalienstraße 14 b.

Unverbrennbaren

Christbaumschnee,

schönsten Schmuck für den Weihnachtsbaum, empfehlen billigst

Aretz & Cie.,

Kreuzstraße 21. Telephon 219.

Weihnachtslichter

aus Wachs, Stearin, Paraffin in allen Größen,
Christbaum-Artikel,
Lametta (Engelshaar),
Salon-Feuerwerk

empfiehlt
4.1. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Operngläser

am billigsten in prima Qualitäten, parthien- und Stückweise vom Special- und Versandgeschäft opt., physikal und mathemat. Gegenstände: **Georg Barth,** Karlsruhe. Einzige Verkaufsstelle: **Kaiserstraße 215,** gegenüber vom Noninger. 5.1.

3.1. **Uhren! Uhren!**

jeder Art bis zu den feinsten Qualitäten unter mehrjähriger Garantie,
Uhrkotten, Medallions etc.,
Schmuckachen in Gold und Silber,
Musikwerke sowie einzelne Notenplatten
verkauft zu den denkbar billigsten Preisen

H. T. Fritz, Uhrmacher,
Karlstraße 25, am Ludwigsplatz.

Normalhemden und Hosen

3.1. empfehlen

Himmelheber & Vier,
Wäsche-Fabrik,
171 Kaiserstrasse 171.

Neuheiten

3.1. in
Herrenkragen,
Manschetten,
Cravatten

empfehlen in grosser Auswahl

Himmelheber & Vier,
Wäsche-Fabrik.

Bürsten- und Kamm-Garnituren

in Schildpatt, Elfenbein, Celluloid.



= Fidelitas =

Zahnbürsten und Frisirkämme,
Reise- und Taschen-Accessoires,
Toilettespiegel, Kammkästen,
Toilette-Seifen und
Parfümerie-Cartonagen.

Für Weihnachten empfehle:



Solide billige

Notenpulte

in Holz und Eisen,
brüniert, 3.3.
Stehpulte
zu 7 bis 10 Mk.,
Taschenpulte
1.50 bis 3 Mk.

O. Laffert's Nachf. (Hugo Kuntz),
Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 114.

* Das Möbelmagazin und Vermietgeschäft von **Ferd. Holz Wwe.,** Waldhornstraße 19, empfiehlt für bevorstehende Gesellschaftsabende: Tische, Stühle, Garderobe- und Kleiderständer etc. zur Vermietung bei billigster Berechnung und pünktlicher Bedienung.

Passendstes Weihnachtsgeschenk
Kinder-Pulte

66. (Familien-Schulbänke).
Leicht verstellbar für das Alter von 6-18 Jahren. Beförd. Entwickel. des jugendl. Körpers. Verhüten Rückgrat-Verkrümmungen, hohe Schultern, Kurzsichtigkeit. Bilden Ordnungssinn.

Von ärztl. Autoritäten empfohlen
Hochelegant!
Fabrikat ersten Ranges!
Prospecte franco.
Carl Elsaesser, Schulbankfabrik
Schönau bei Heidelberg.
Niederlage: Hammer & Helbling.

Erste
Karlsruher Leitern-Fabrik
H. Raible,
Karlsruhe

(Straßburger Ausstellung höchst prämiert),
empfiehlt ihr Lager der gangbarsten Sorten und Größen Haus- haltungs- oder Geschäftsleitern und liefert anders gewünschte als bald.
Niederlage daselbst sowie in den Haushaltungsgeschäften.



Bekannt hiesiges größtes Lager in geschmackvollen und billigen
Gasbeleuchtungskörpern,

127. als:
Kronleuchter,
Speise- und Wohnzimmer- lampen,
Ampeln für Schlafzimmer,
Corridore etc. etc.

bei
Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstraße 150.

NB. Auf eine reiche Auswahl von Gaslampen, die sich besonders für Auerlicht eignen, ist speziell Rücksicht genommen.



Mädchenschriften

von Augusti, Cron, Gumpert, Helm, Villinger, Wildermuth u. s. w. in reichhaltiger Auswahl bei
Müller & Gräff,
Zähringerstr. 94, Seminarstr. 6 und Westendstrasse 63, am Kaiserplatz.

Jos. Vict. von Scheffel.

— Elegante Einbände —
Bergpsalmen M. 6. — Ekkehard M. 6. — Frau Aventure M. 6. — Fünf Dichtungen M. 4. — Gaudeamus M. 4.80. — Huglido M. 2. — Juniperus M. 7. — Reisebilder M. 6. — Trompeter von Säckingen M. 4.80. Waldeinsamkeit M. 8.

Müller & Gräff in Karlsruhe,
Zähringerstrasse 94, Seminarstr. 6 und Westendstr. 63, am Kaiserplatz.

Sämtliche anderweitig angezeigte Werke liefern wir gleichfalls neu oder antiquarisch zu billigsten Preisen. 2.1.

Evang. und kathol.
Gesang- u. Gebetbücher

in reicher Auswahl.
Magnificat

von Mf. 1.80 an empfohlen 2.1.

Müller & Gräff,

Zähringerstraße 94, Seminarstraße 6 und Westendstraße 63, am Kaiserplatz.

Wärmeflaschen

von 1.50 Mf. an,

Christbaumständer

von 50 Pfa. an.

Leopold Meess,

2.1. Douglasstraße 22.

Versicherungen.

6.2. Zur Beforgung von Lebens-, Unfall-, Wasserleitungsschäden, Hauspflicht, Haftpflicht für Jäger, Schützen, Radfahrer, Industrieller, gewerblicher, land- und forstwirtschaftlicher Betriebsunternehmer, Militärdienst-, Aussteuer- und Feuerversicherungen empfiehlt sich

Aug. Jüngling, Inspektor.

Aufnahme und Beforgung kostenfrei.

Polster-Möbel.

Einige Plüsch-Garnituren, Sophas mit und ohne Kameeltaschenbezug, Fauteuils etc. sind sehr preiswürdig zu verkaufen. 2.2.

H. F. Rothweiler,
Möbelfabrik, 37 Amalienstr.



Zimmer-Closets,
Kinder-Closets,
Bidets etc.
empfiehlt in grosser Auswahl

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachfg., 32 Erbprinzenstrasse 20.

Billige, feste Preise.

Empfehle als

Willkommene Weihnachtsgabe

zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

Schlafröcke

in großartiger Auswahl, in vielerlei Stoffen und Garnierungen

zu Mf. 12, 14, 15, 16, 18 bis 45 Mf.

Havelocks

und

Hohenzollernmäntel

aus bay., Tyroler u. Brüner wasserdichtem Loden,

10 Qualitäten in 6 Farben,

zu 15, 16, 18, 20, 25, bis 50 Mf.

Bayer. Loden-Joppen, Knaben- und Jünglings-Loden-Joppen, Anzüge und Pelerinemäntel.

Umtausch nach dem feste gestattet.

Joh. Heinr. Felkel,

Kaiserstraße 161, gegenüber Hotel Erbprinz.

Streng reelle Bedienung.





87.
Bidets, Waschtische, Zimmerclosets
 empfiehlt
Otto Büttner,
 Kaiserstr. 158, Ecke Douglassstr.

Jener
Goldstempel-Cylinder
 sind anerkannt die besten
 für
Saßglühlicht!!!
 Dieselben empfiehlt aus
 gelegentlich
Wilhelm Göttle,
 Generalvertreter des k. k. k. k.
 Auer'schen Saßglühlichts.

Billige Klassiker!
 Dichter und Prosaker.
 „Elegante Einbände.“

Chamisso, 4 Bde. Mk. 2.—, Eichendorff, 2 Bde. Mk. 4.—, Eichrodt's Dichtungen, 2 Bde. statt Mk. 12.— nur Mk. 5.—, Göthe's Auswahl, 16 Bde. Mk. 6.—, Göthe's sämtliche Werke, 45 Bde. Mk. 18.—, Hauff's Werke, 2 Bde. Mk. 35.—, Hebel's Werke, Mk. 3.—, Heine, 4 Bde. Mk. 6.—, Kleist, 2 Bde. Mk. 175.—, Körner Mk. 150.—, Lenau Mk. 175.—, Lessing, 6 Bde. Mk. 3.—, Molière, 2 Bde. Mk. 420.—, Platen, 2 Bde. Mk. 3.—, Fritz Reuter's Werke pro Band Mk. 2.—, Schiller's sämtl. Werke, 12 Bände Mk. 540.—, Shakespeare, 3 Bde. Mk. 6.—, Uhland's Gedichte Mk. —.50 und höher, Uhland's Werke, 6 Bde. Mk. 6.—.

Bestens empfohlen von 2.1.
Müller & Gräff.
 Zähringerstrasse 94, Seminarstr. 6 und Westendstr. 63, am Kaiserplatz.

Neues
Kochbuch.
 Stuttgarter
 Neue 20. Aufl. Schön geb. 3 Mf.
 Bewährt, vorzüglich, neu durchgearbeitet und vermehrt.
 Borrätzig bei
Müller & Gräff,
 Zähringerstrasse 94, Seminarstr. 6 und Westendstr. 63 am Kaiserplatz.
 Außerdem auf Lager
 alle bekannten Kochbücher:
 Davidis, Kübler, Rottenhöfer etc.

Die Welt wie sie ist,
 nicht wie du sie träumst,
 von **Ortwin Reimut Fels.**
 Preis 60 Pfennig.
Grossenhain.
 Verlag von Hermann Stark.

Dem dringenden Bedürfnisse, der durch das plötzliche Zusammenwirken von Frost und Wärme entstehenden Feuchtigkeit (Anlaufen) und dieser folgende

3.2. **== Gefrieren an Schaufenstern ==**
 abzuheben, ist durch die Erfindung von

„L'analisi Brandamente“

entsprochen. Dieses Produkt — zur Saison Interessenten unentbehrlich — als zweckdienlichst erprobt und bewährt, enthält keinerlei nachtheilige Substanzen und ist bei dem Umstande der durch diesen Uebelstand verursachten völligen Entwertung der zuweilen sehr kostspieligen Schaufenster von hervorragender Bedeutung. — Prospekte gratis, Ia Referenzen.

Preis: 1 Flasche (0.500 kg) mit Gebrauchsanweisung **Mf. 1.80.**

Malerutenfilien-Handlung **Heinrich Kling jun.,** Karlsruhe,
 Kontor und Magazin: Viktoriastrasse 8.

Photographische Apparate

und alles Zubehör.

Alb. Glock & Cie.,
Kaiserstrasse 89.

10.9.

Telephon 51.

Danksagung.

Allen lieben Freunden und verehrten Bekannten die in so herzlich, liebevoller Weise dazu beigetragen haben, den unsagbaren Schmerz über das Hinscheiden unseres geliebten Gatten und Vaters

Gustav Riedel, Privat-Sekretär,

zu lindern, sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1895.

Danksagung.

Für die vielen Theilnahmebezeugungen seitens seiner Vorgesetzten, Freunden und Collegen, welche unserm noch zu früh verstorbenen Gatten und Vater

Heinrich Mutschler

das letzte Geleit gegeben haben, sprechen wir hiermit unsern besten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Frau, Sohn und Tochter.



Karl Germdorf,

Mechaniker, Herrenstraße 6,

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein großes Lager in Nähmaschinen der ersten Fabrikate. Hauptlager in Nähmaschinen von vorm. Gebr. Kayser, L. G., in Kaiserslautern, sowie auch Pfaff und andere Fabrikate etc., Nähmaschinen mit und ohne Fußbank.

Zu gleicher Zeit empfehle ich mein am hiesigen Plage gut eingeführtes Reparaturgeschäft für Nähmaschinen, Kinder- und Krankenwagen, sowie für Haus- und Gartengeräte, als: Wasch-, Brings-, Messerputz-, Fleisch- und Hackmaschinen etc. etc.

Alte Nähmaschinen werden eingetauscht und angekauft. Sonntag den 22. d. M. sind meine Geschäftslokaltäten von Vormittags 11 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Karl Germdorf, Mechaniker,
Herrenstraße 6.



6.6.

Gasglühlicht

GAUTZSCH,

Berlin.

Grösste Haltbarkeit, höchster Licht-effect,
50 Prozent Gasersparniss.

Preis pro compl. Apparat 5 M.

Preis pro Glühkörper 2 M.
incl. Montage.

Vertreter für Karlsruhe und Umgegend:

Jos. Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,
Karlsruhe,

29 Erbprinzenstrasse 19.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut  Heil!

Am Mittwoch den 25. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet unsere diesjährige

Weihnachtsfeier

im Weissen Bären statt.

Karten für Einzuführende können am Freitag in der Turnhalle sowie am Dienstag den 24. d. Mts., von 11—1 Uhr Mittags, im Lokal in Empfang genommen werden.

Gaben im Werthe von mindestens 1 Mark und humoristisch verpackt können am 24. d. Mts., von 1—5 Uhr Mittags, im Saale des weissen Bären sowie am 25. Abends abgegeben werden.

Der Turnrath.

25. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung

auf
Samstag den 21. Dezember 1895,
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung des Berichts der Kommission für Eisenbahnen und Straßen über die Bitte der Gemeinde Simelbinaen, den Neubau eines Eisenbahn-Stationen-Gebäudes in Simelbinaen bet. essend.
Berichterstatter: Abg. Gsell.
3. Berathung des Berichts der Petitionskommission über die Bitte der Wittve des Amtsgerichtsdieners Michael Fähler, Marianna Fähler, geb. Götz von Hofmannsfeld, um Erhöhung ihrer Wittwenpension bezw. Unterstützung betr.
Berichterstatter: Abg. Pfisterer.

Geschäfts-Gründung und Empfehlung.

Einem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend zur Nachricht, daß ich unter'm heutigen Tage in der Nachfolge von H. Stecher, Adlerstraße 5, ein **Spezerei- und Colonialwaarengeschäft** errichtet habe.

Mein Bestreben wird sein, durch gute Waaren und billige Preise das Zutrauen meiner werthen Abnehmer zu erwerben und bitte um geneigten Zuspruch.

21. Hochachtungsvoll

Jacob Mayer, Adlerstraße 5.

NB. Gleichzeitig empfehle ich täglich frische Eier, Süßrahmbutter und auch feinste Oberländer Butter zu Marktpreisen, ferner diverse reine Weine und Spirituosen etc.

32. Vor Weihnachten wird noch erscheinen:

Der Karlsruher Männerhilfsverein und sein Wirken während des Feldzuges 1870/71

mit einem Rückblick auf die ersten 25 Jahre seines Bestehens.

Erinnerungsbilder

nach eigenen Erlebnissen und altemäßigen Aufzeichnungen,
dargestellt von

Dr. Thomas Cathian, Architekt,

Schriftführer des Vereins und ehemaliger Abteilungs-Vorstand.

Preis: Eleg. Originalleinwandband 1 Mk. 80 Pfg., broch. 1 Mk. 20 Pfg.

In allen Buchhandlungen vorrätbig.

(Auch unter dem Titel: „Badener im Feldzug 1870/71“ XII. Band erschienen.)

Karlsruhe, J. J. Reiff's Verlag.

Oeffentliche Probe

21.

mit dem

Fuß-Fahrrad

„System Kleyer“

Samstag den 21. Dezember, Nachm. 3—3½ Uhr,
Nebelstraße von Café Bauer bis Karl-Friedrichstr.

Näheres für Unternehmer und Sportsfreunde durch den Erfinder

C. Kleyer, Kaiserstraße 243.

Enthält die
amtlichen Mittheilungen der Grossh. Regierung.
Erscheint
zweimal täglich.

Karlsruher Zeitung

Reichhaltiger Politischer Teil.
Zuverlässige Berichterstattung.
Besondere Pflege des Feuilletons.
Preis 3 Mk. 50 Pfg. im Vierteljahr.

Nervenleidenden

gibt ein Geheiltes aus Dankbarkeit kostenfreie Auskunft über ein sicher wirkendes Mittel.
*134. **W. Liebert, Leipzig Connewitz.**

Christbaumfeier.

Zu der am 28. ds. Mts. stattfindenden Christbaumfeier ladet zur Comite-Wahl auf Samstag den 21. Dezember freundlichst ein.

Restaurations **Schmieder,**
22. Augartenstraße 46.

Bärenzwinger.

Samstag, 21. Dez. 1895,

Abends 8 1/2 Uhr,

Herrn-Abend

im Saal III

(Schrempf). 21.



(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 18. d. M. ist Folgendes bestimmt:

Prinz Wilhelm von Baden Grossherzogliche Hoheit General der Infanterie, Chef des 4. Badischen Infanterie-Regiments Prinz Wilhelm Nr. 112 und à la suite des 1. Garde-Keldartillerie-Regiments, auch à la suite des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 gestellt und den Orden pour le mérite verliehen.

Grossherzogliches Hoftheater.

Freitag den 20. Dezember. IV. Quartal. **102. Abonnement-Vorstellung.** (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Der Dornenweg.** Schauspiel in 3 Aufzügen von Felix Philipp. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Samstag den 21. Dezember. **Theater in Baden.** 14. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Der Dornenweg.** Schauspiel in 3 Aufzügen von Felix Philipp. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 22. Dezember. 13. Vorstellung außer Abonnement. (Nicht Ipreise.) **Aschenbrödel** oder **Der gläserne Pantoffel.** Weihnachtskomödie mit Gesang und Tanz in 6 Bildern, nach dem gleichnamigen Märchen bearbeitet von C. A. Görner. Musik von Stiegmann. Anfang 6 Uhr Ende nach 9 Uhr. Für diese Vorstellung ist es gestattet, daß

eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Donnerstag den 26. Dezember. 14. Vorstellung außer Abonnement. (Mittelpreise.) Zum ersten Male: **Der Schatz des Rhampsin.** Oper in 3 Akten. Dichtung und Musik von Albert Sorter. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Freitag den 27. Dezember. IV. Quartal 144. Abonnement-Vorstellung. **Seing'sunden.** Wiener Weihnachts-Komödie in 6 Bildern von Ludwig Anzengruber.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

- 15. Dez. Bertha Frieda Sophie, Vater Jakob Rater, Kesselschmied.
- 15. " Friedrich Hans Otto, Vater Jak. Fried. Lorenz, Kaufmann.
- 16. " Friedrich Ludwig, Vater Ludwig Mörschel, Oberpostdirektor-Sekretär.
- 17. " Alexander Georg Bern'ard, Vater Alexander Köster, Kunstmaler.
- 18. " Marie Bertha Sophie, Vater Josef Reich, Geschäftsführer.
- 18. " Luise, Vater Karl Schlaier, Tagelöhner.
- 19. " Barbara Frieda, Vater Georg Albrecht Braun, Bahnhofarbeiter.

Todesfälle:

- 17. Dez. Friedrich, alt 1 Jahr 8 Monate, Vater Bern'ard Schneider, Fabrikarbeiter.
- 18. " Frieda, alt 4 Monate 19 Tage, Vater Josef Ringelbach, Steinbauer.
- 18. " Luise Hornung, alt 51 Jahre, Ehefrau des Bahnarbeiters Josef Hornung.
- 18. " Marie Glaser, alt 24 Jahre, Ehefrau des Bierbrauers Karl Glaser.

Freunde

übernachteten vom 17. bis 18. Dezember.

Hotel Taubhäuser. Walter, Brauereibesitzer v. Pfalldorf. Malisch, Fabr. v. München. Schlatter, Kfm. v. Genshofen. Wücher, Archt., u. Hausknecht, Kfm. v. Mannheim. Federle, Veteran v. Stabringen. Vater, Veteran v. Gengenbach. Blumermann, Veteran v. Geilsingen. Gauß, Veteran v. Rehl. Bieger, Veteran v. Philippsburg. Schrandorf, Veteran v. Konstanz. Jhringer, Veteran v. Buchholz. Bachler, Veteran v. Eigeleitingen. Jürg, Veteran v. Merchen. Grommlspacher, Veteran v. Gmunden. Gut, Veteran v. Kirchen. Schützinger, Sauer u. Martin, Veteranen v. Gutmodingen. Fricker, Veteran v. Pforzheim. Kirchner, Veteran v. Philippsburg. Bär, Veteran v. Friesenheim. Kapper, Veteran v. Gundelfingen. J. u. A. Kunderle, Veteranen v. Stausen. Giesler, Veteran v. Reichenbach.

Hotel Viktoria. v. Zwardowsk, Major v. Berlin. Sammitzhammer, Pfarrer v. Schatthausen. Loak, Ing., Fackler u. Stern, Kfm. v. Stuttgart. Roth, Kfm. von Gießen. Trisch, Priv. v. Mannheim. Reinecke, Kfm. v. Frankfurt. Piepenbrink, Kfm. v. Köln.

König von Preußen. Bohnerl, Veteran von Weischen. Einack, Zettler, Börner u. Gräble, Veteranen v. Durbach. Wünzer, Veteran v. Unterbaldingen. Jenne, Veteran v. Oberhoffhausen. Kormoser, Algaier u. Harter, Veteranen v. Fischerbach. Dreher, L. u. J. Strübel v. Oberhoffbach. Huber u. Decker, Veteranen v. Mosbach. Philipp, Weizmann u. Kopp v. Weilersbach. Stey, Veteran v. Gernsbach.

König von Württemberg. Göp, Möbelstreiner von Mannheim. Heiß, Landwirth von Rosshorn. Stalger, Maschinenfabr. v. St. Georgen. Kraus u. Geyser, Veteranen v. Sasbach. J. u. S. Seberg u. Hamann, Veteranen v. Bahldorf. Hell, Veteran v. Reudorf. Friz u. Schämel, Veteranen v. Densbach. Haug, Veteran v. Elgersweiler.

Markgräfler Hof. Fil. A. u. S. Thoma, Lehrerinnen v. Haslach. Kraus, Dienstknecht v. Schornbof. **Raffauer Hof.** Jacoby, Journalist, u. Silberberg, Kfm. v. Frankfurt. Kaufmann, Kaufm. v. Münsch u. Weß. Kfm. v. Köln. Neullinger, Kfm. v. Walland.

Hofe. Witt, Veteran v. Altheim. Gust. Roth v. Schäfer, Veteranen v. Jochenheim. Hud u. Hillert, Veteranen v. Sinsheim. Stolz, Veteran v. Dittenheim. Wehler u. Tutterer, Veteranen v. Philippsburg. Kahlert, Veteran v. Densheim. Wismann, Veteran v. Kahlert. Dimert, Veteran v. Sand. Dicher, Kfm. v. Achern.

Hofes Haus. Koch u. Kuppferle, Veteranen v. Söllingen. Schmitt, Veteran v. Tübingen. Bäsita, Fabr. v. Schorfen. Kohn, Veteran v. Stausen. Kümle, Veteran v. Ludwigsburo. Scheu, Veteran v. Neudingen. Straub, Veteran v. Bjochen. Hoppe, Raler, Kollmar, Archt., u. Huber, Priv. v. Pforzheim. Reichert, Priv. v. Rappertau. Kümle, Geometer v. Eberbach. Gomburger, Priv. u. Reubelt, Kfm. v. Mannheim. Köner, Gutsbes. m. Frau v. Hiedelheim. Fel. Kuhn, Lebrer v. Bärlich. Fil. Scherer, Lebrer v. Winterthur. Sauer, Apotheker v. Bälligheim. Frank, Apotheker v. Konstanz. Seavlar, Priv. v. Brüssel. Rieger u. Reiterer, Veteranen v. Erlberg. Sommer, Oberst v. Berlin. v. Jantzier, Oberstleutnant v. Colmar. Friz. v. Schönaubehde, Major v. Köln. Friz. Müdt v. Gollenberg, Major v. Konstanz. v. Büschel, Major v. Hannover. Hipp, Veteran v. Giesheim. Fil. Kopp, Priv. v. Straßburg. Fortsch, Kfm. v. Berlin. Henne, Priv. v. Tietzenbronn.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

- Freitag den 20. Dezember, Vormittags 9 Uhr: J. A. S. gegen Franz Rothaupt von Reumühl, wegen Beleidigung.
- J. A. S. gegen Franz Stüber von Pforz, wegen Betrugs, Betrugsversuchs und Unterschlagung.
- J. A. S. gegen Gottlieb Friedrich Schmitt von Schwabach, wegen Betrugs.
- J. A. S. gegen Josef Drechel von Grag, wegen Körperverletzung und Wirtshaus.
- J. A. S. gegen Christine Bud von Wimpfen, wegen Körperverletzung.
- J. A. S. gegen Karl Ludwig Grag von Rintheim, wegen Betrugs.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe

Strafkammer II.

- Samstag den 21. Dezember, Vormittags 9 Uhr: J. A. S. gegen Josef Bepler von Dettlingen, wegen Begehens gegen §. 210¹ R.D.
- J. A. S. gegen Karl Müller von Dettlingen, wegen Körperverletzung.
- J. A. S. gegen Karl Friedrich Barth von Brödingen, wegen Körperverletzung.
- J. A. S. gegen Christoph Engelsberger von Alesern, wegen Körperverletzung.
- J. A. S. gegen Jakob Würzburger von Hochheim, wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Christof Seeburger von Mosbach und Genossen, wegen Verletzung der Wechspflicht.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 20. Dez.:	Abendgottesdienst	4 ⁰⁰ Uhr
Samstag den 21. Dez.:	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Hauptgottesdienst	9 ³⁰ "
	Jugendgottesdienst	3 "
	Sabbath-Ausgang	5 ³⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 ¹⁵ "
	Abendgottesdienst	4 ¹⁵ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 20. Dez.:	Sabbath-Anfang	4 ⁰⁰ Uhr
Samstag den 21. Dez.:	Morgengottesdienst	8 "
	Schülergottesdienst	2 ⁰⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Sabbath-Ausgang	5 ³⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 ¹⁵ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "